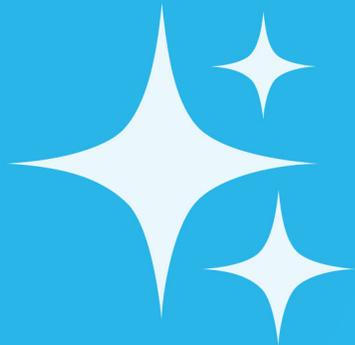




# KI-AKTIONSPLAN FÜR FINANZDIENSTLEISTUNGEN

So bereiten Sie Ihr Unternehmen auf den erfolgreichen  
Einsatz von Unternehmens-KI vor



# INHALTSVERZEICHNIS

Auf dem Weg in eine KI-gestützte finanzielle Zukunft.....	<b>3</b>
Grundlagen der Unternehmens-KI.....	<b>4</b>
Am Anfang stehen Daten.....	<b>4</b>
Hinzufügen der KI-Ebene.....	<b>5</b>
Anwendungsfälle von Unternehmens-KI in der Finanzdienstleistungsbranche.....	<b>6</b>
KI-gestützte Geschäftsanwendungsfälle.....	<b>6</b>
KI-gestützte Datenanwendungsfälle.....	<b>8</b>
Entfalten Sie Ihre KI-Strategie mit der Plattform von Snowflake.....	<b>9</b>

# AUF DEM WEG IN EINE KI-GESTÜTZTE FINANZIELLE ZUKUNFT

Das Rennen um die Einführung, Implementierung und gewinnbringende Nutzung generativer KI (GenAI) ist in vollem Gange. Goldman Sachs hat kürzlich prognostiziert, dass Unternehmen aller Branchen in den nächsten Jahren schätzungsweise **eine Billion US-Dollar** für KI-Investitionen ausgeben werden. Neben dem Technologiesektor ist insbesondere die Finanzdienstleistungsbranche dafür prädestiniert, führender Investor und Anwender dieser revolutionären Technologie zu sein. Tatsächlich wird die Finanzdienstleistungsbranche bis 2027 voraussichtlich **97 Milliarden US-Dollar** in KI stecken. Diesen Investitionssummen liegen strategische Überlegungen – und die potenziell dramatischen Auswirkungen in der Branche – zugrunde. Auch wenn es Bedenken und Unsicherheiten in Bezug auf Kosten und Sicherheit gibt, geht der Trend im Finanzsektor ohne Frage hin zu einer KI-gestützten Zukunft.

Doch das ist nichts Neues. Auch in der Vergangenheit hat die Finanzdienstleistungsbranche mehrere tiefgreifende technologische Veränderungen erlebt: Von der Einführung des elektronischen Handels, der eine höhere Geschwindigkeit, mehr Effizienz und niedrigere Transaktionskosten möglich machte, bis hin zum mobilen und digitalen Banking, das den Zugang zu Finanzprodukten für neue Generationen demokratisierte – die Branche hat Veränderungen akzeptiert und damit Wege gefunden, neue Märkte zu erschließen, Einnahmequellen zu erweitern und Kosten zu senken.

## WAS KI IN DIESEM NEUEN ZEITALTER BEDEUTET

Künstliche Intelligenz ist für Finanzdienstleister nichts Neues. KI und maschinelles Lernen – ein Teilbereich der KI – werden seit den 1980er Jahren im Bank- und Versicherungswesen eingesetzt. Doch öffentlich verfügbare generative KI und ihre Fähigkeit, Einblicke über natürliche Sprache zu demokratisieren, hat die Branche in den letzten zwei Jahren zu Recht dazu gebracht, ganzheitlicher über ihre KI-Strategie nachzudenken.

Heute müssen Unternehmen von theoretischen Vorteilen zur realen, greifbaren KI-Implementierung übergehen.

Doch wofür ein Unternehmen KI nutzen sollte, unterscheidet sich je nach Interessengruppe.

Geschäftliche Nutzende konzentrieren sich bei den Anwendungsfällen von Large Language Models (LLM) vermutlich auf Geschwindigkeit, Produktivität und Wissenszugriff über Chatbots.

Engineering- und Entwicklerteams profitieren eher von Co-Piloten, die Versicherungsdokumente extrahieren und zusammenfassen, damit Analyst:innen die Versicherungsfälle schneller bearbeiten können.

Auf Chefetagen und in der C-Suite drehen sich die Überlegungen zur Implementierung von KI eher um das Risikomanagement. Das Wissen darum, wer LLMs intern nutzt, welche Sicherheitsvorkehrungen (sogenannte Leitplanken) zum Schutz des geistigen Eigentums vorhanden sind, wie die Compliance gewährleistet werden kann und wie viel der Betrieb generativer KI tatsächlich kosten wird – all das sind potenzielle Themen, die Chief Data Officers und andere Datenverantwortliche berücksichtigen müssen.

Um Unternehmens-KI wirklich möglich zu machen – also die kreativen Vorstellungen verschiedener Geschäftsbereiche zu erfüllen und die Bedenken auf Führungsebene auszuräumen – brauchen Führungskräfte nicht nur Zugang zu den richtigen Daten, sondern auch eine geeignete Datenplattform, mit der sie eine realistische Strategie umsetzen können. Und hierfür muss die richtige Grundlage geschaffen werden.

– **Rinesh Patel**

Global Head of Financial Services bei Snowflake

# GRUNDLAGEN DER UNTERNEHMENS-KI

## AM ANFANG STEHEN DATEN

Ohne eine solide Datenstrategie gibt es auch keine Strategie für Unternehmens-KI. Die Art und Weise, wie Unternehmen mit strukturierten und unstrukturierten Daten umgehen (und die richtige Plattform, die ihre Arbeit unterstützt), spielt eine wichtige Rolle für diese Strategie. In einer **Umfrage der Harvard Business Review** gaben jedoch nur 37 % der Führungskräfte an, dass ihre „Unternehmen über die richtige Datengrundlage für generative KI verfügen“. Im Folgenden führen wir wichtige Überlegungen für die Entwicklung einer möglichst starken Datengrundlage an.

”

**Ohne eine solide Datenstrategie gibt es auch keine Strategie für Unternehmens-KI.“**

## Strukturierte Daten

Heute investieren Finanzdienstleister massiv in Personal, Tools und Technologien, damit Daten erfasst, umgewandelt, gespeichert, kontrolliert und geteilt werden können. Der Umgang mit den Herausforderungen, die sich aus Data Engineering und Datenarchitektur ergeben, ist hierbei von entscheidender Bedeutung.

Bei einer starken Datengrundlage sind Datenteams zu Folgendem in der Lage:

- Daten-Pipelines durch einfaches Daten-Batching, -Microbatching oder -Streaming verkürzen
- Auf Live-Daten zugreifen, auch von geschäftskritischen Drittanbietern und Partnern
- Datensilos aufbrechen und gleichzeitig eine offene Datenarchitektur aufbauen
- Verarbeitungscluster für verschiedene Sprachen ausführen
- Komplexe Prozesse für Kapazitätsmanagement, Ressourcenanpassung und Konfigurationen bewältigen

## Unstrukturierte Daten

Generative KI und ihre zugrunde liegenden LLMs nutzen unstrukturierte Daten, um neue Inhalte zu generieren – seien es natürlich klingende Texte, Bilder oder auch Audio- und Videoinhalte. Doch obwohl unstrukturierte Daten **rund 80 %** aller Daten ausmachen – von Callcenter-Protokollen, Kundenrezensionen, E-Mails oder Schadensberichten bis hin zu Nachrichten, Akten oder Mitschriften –, können viele Finanzdienstleister diese unstrukturierten Datenbestände noch nicht nutzen.

Bei einer starken Datengrundlage mit Pipelines für unstrukturierte Daten müssen Datenteams zu Folgendem in der Lage sein:

- Unstrukturierte Daten verstehen und auf diese zugreifen
- Die richtige Datenerfassungsmethode für alle Datentypen und -formate festlegen
- Unstrukturierte Daten kategorisieren und kennzeichnen, um einen Kontext dafür zu liefern, worum es sich bei den Daten handelt, z. B. wenn Text aus einer PDF-Datei extrahiert wird

## Datenplattform

Bei der Entwicklung einer Unternehmensdatenstrategie kommt es auf die Architektur an. Heutzutage bauen Unternehmen Datenplattformen auf, die sich auf Data Collaboration konzentrieren – sowohl intern zwischen Teams, Abteilungen oder Geschäftsbereichen als auch extern mit Kundenunternehmen, Partnern und anderen Beteiligten des Ökosystems. Da Nutzende immer komplexere Fragen zu Daten und Analytik stellen, versuchen Teams die technologischen Engpässe rund um Datenidentifizierung, -auffindbarkeit und -zugriff dadurch zu beseitigen, dass Daten auf nahtlosere Weise geteilt und kollaborativ genutzt werden können.

Zu den Komponenten einer skalierbaren Datenarchitektur gehört es, dass Teams:

- Einen domänenspezifischen oder Data-Mesh-Ansatz verfolgen
- Eine Single Source of Truth für Daten nutzen, um die Sicherheitslücken und Genauigkeitsprobleme zu vermeiden, die mit dem Verschieben der Daten einhergehen
- Daten über eine einzige Dateninstanz in einer beliebigen Programmiersprache abfragen
- Metadatenpeicher implementieren und mit vollständiger Datenherkunft katalogisieren, um Datenerfassung und -zugriff zu ermöglichen
- Ein leistungsstarkes Berechtigungsframework sowie eine einzige Ebene von Sicherheits- und Governance-Kontrollen nutzen

Letztlich besteht das Ziel darin, eine ungehinderte Self-Service-Erfahrung zu bieten.

## HINZUFÜGEN DER KI-EBENE

Nachdem eine solide Datengrundlage aufgebaut wurde, können Finanzdienstleister auch eine leistungsstarke KI-Strategie entwickeln. Die langfristige Planung sollte sich hierbei auf die drei folgenden Prinzipien stützen:

### Effizienz

Unternehmen sollten eine einheitliche Architektur anstreben, die hinsichtlich Kosten, Governance und Sicherheit eine effiziente LLM-Bereitstellung ermöglicht. Durch den Einsatz einer einzigen Plattform können Unternehmen einen einheitlichen Governance- und Sicherheitsansatz für strukturierte und unstrukturierte Daten, vektorisierte und indizierte Daten sowie für LLMs und GenAI-Anwendungen gewährleisten. Es gibt keine separaten Teile in diesem Stack, für die Daten ein- und ausgespeist werden müssen, wodurch Projekte viel schneller von der Idee zur Umsetzung gelangen können.

### Vertrauenswürdigkeit

LLMs und die von ihnen unterstützten GenAI-Anwendungen sind leistungsstark und überzeugend. Doch um effektiv zu sein, braucht es Vertrauenswürdigkeit in drei Bereichen: Modelle, Daten und Menschen. Co-Piloten, die in natürlicher Sprache gestellte Fragen beantworten, müssen Modelle verwenden, die diese Fragen genau interpretieren, SQL-Code generieren und ausführen und Ergebnisse finden können. Die Daten, die LLMs zur Verfügung gestellt werden, müssen für jede gestellte Frage die relevantesten sein – eine echte Herausforderung bei der Arbeit mit unternehmensweiten Daten. Darüber hinaus sind die Menschen mit diesen Tools noch nicht vertraut. Bevor Unternehmen also den Zugang zu der neuen Technologie skalieren können, müssen die richtigen Leitplanken gesetzt werden.

## Unkompliziertheit

Eine gut konzipierte Unternehmens-KI-Strategie sollte einfach umzusetzen sein. KI selbst ist zwar nicht einfach, doch der Zugriff auf die besten Modelle, die Entwicklung von Chatoberflächen und die Verbindung zu vektorisierten Daten sollten es sein. So können sich Unternehmen auf die geschäftlichen und wirtschaftlichen Entwicklungen konzentrieren, die das Ergebnis einer effektiven KI-Strategie sein sollten.

Mit den drei oben genannten Prinzipien, an denen sich eine KI-Strategie für Unternehmen orientiert, können sich Datenverantwortliche auf die Anwendungsfälle konzentrieren.



# ANWENDUNGSFÄLLE VON UNTERNEHMENS-KI IN DER FINANZDIENSTLEISTUNGSBRANCHE

Obwohl die Implementierung von KI Herausforderungen in Bezug auf Komplexität, Kosten und Governance mit sich bringen kann, besteht ein großes Potenzial für positive Effekte, sowohl für Finanzdienstleister als auch für ihre Kundschaft. In diesem Abschnitt werden sieben wichtige KI-Anwendungsfälle untersucht: Geschäftsanwendungsfälle, die dazu beitragen können, Erkenntnisse zu gewinnen und Arbeitsabläufe für nicht technische Nutzende zu optimieren; und Datenanwendungsfälle, die im Zuge des KI-Hypes kaum erwähnt werden, aber bei der Modernisierung des Datenmanagements entscheidend sein können.



## KI-GESTÜTZTE GESCHÄFTSANWENDUNGSFÄLLE

Diese ausgewählten GenAI-Anwendungsfälle haben das Potenzial, den Umsatz maßgeblich zu beeinflussen und die Kundenerfahrung neu zu definieren.

### Automatisierte Business Intelligence (BI)

Business Intelligence und Analytics sind das Herzstück der Finanzdienstleistungsbranche. Ob Versicherung, Vermögensverwaltung, Bank, Zahlungsabwicklung oder ähnliches: Jede Entscheidung – vom Frontoffice bis zum Backoffice – beruht auf Daten und ihrer Analyse.

Mit KI kann jede Person ihren Datenbestand in natürlicher Sprache abfragen und intelligente Antworten erhalten. In der Portfolioanalytik und Vermögensverwaltung benötigen institutionelle Anleger beispielsweise hochentwickelte Analysen ihres Portfolios, um ihre Arbeitsabläufe für Wertpapierauswahl, Portfolioanpassung und -optimierung zu unterstützen. Mit KI können Anlegende einfach Fragen stellen wie: „Wie lauten meine Top-10-Positionen nach Emittent bezogen auf den Marktwert in der Basiswährung zum letzten Abfragezeitpunkt? Und wie hoch ist der Konzentrationsprozentsatz?“ Selbst Drittanbieterdaten können helfen, Einblicke in ihre Portfolios zu liefern.

## KUNDENUNTERNEHMEN IM SPOTLIGHT



State Street Alpha setzt KI in verschiedenen Anwendungsfällen ein: vom Aufbau intelligenterer Portfolios und der Verbesserung der Datenqualität bis hin zur Optimierung manueller, fehleranfälliger Middleoffice-Workflows. So erhalten institutionelle Anleger die Möglichkeit, Erkenntnisse über ihr Portfolio zu gewinnen – und das alles über ein Natural Language Interface.

[Customer Story lesen](#)

## TSIMAGINE™

Mit den KI-Funktionen von Snowflake vereinheitlicht TS Imagine seine Daten – sowie seine Datenteams und Technologien – für mehr als 500 Kunden. Mit Snowflake Cortex AI implementiert das Unternehmen nun flächendeckend generative KI. So spart es 4.000 Arbeitsstunden pro Jahr, die zuvor für die manuelle E-Mail-Überwachung aufgewendet wurden, und konnte die Kosten um 30 % senken.

[Customer Story lesen](#)

### Textverarbeitung und -zusammenfassung

Unstrukturierte Daten sind in der Finanzdienstleistungsbranche weit verbreitet – rund 80 % der Daten im gesamten Bankwesen sind unstrukturiert. Dazu gehören E-Mails, Versicherungsdokumente, Schadensmeldungen, Protokolle und vieles mehr.

KI kann Teams dabei helfen, schnell subtile Signale zu erkennen und manuelle Fehler zu reduzieren. So können sich Mitarbeitende auf strategisches Denken konzentrieren. Versicherungsvertreter:innen müssen beispielsweise oft Notizen, Verträge,

Callcenter-Protokolle und manchmal auch Video- oder Audiodateien überprüfen, um die Stichhaltigkeit eines Schadensberichts zu bewerten. Mit KI-gestützten Tools, die effizient und effektiv Informationen aus verschiedenen Dokumenten extrahieren, können Schadensmanager einfacher Modellierungen nutzen, um die betriebliche Effizienz zu verbessern, die Kosten für die Untersuchung und Beilegung von Ansprüchen zu senken und die Kundenerfahrung durch eine schnellere Bearbeitung von Versicherungsfällen zu verbessern.

### Dialogorientierte Assistenten

Ein dialogorientierter Assistent ist eine KI-gestützte Anwendung, die entwickelt wurde, um Fragen in natürlicher Sprache zu verstehen und zu beantworten. Oft sind es Chatbots zu einem bestimmten Thema oder auch Co-Piloten, die Fragen beantworten und in einigen Fällen Aufgaben erledigen können. Diese dialogorientierten Assistenten können sowohl technische als auch nicht technische Mitarbeitende unterstützen, die möglicherweise über eine optimierte Oberfläche auf Daten zugreifen müssen.

Mitarbeitende im gesamten Unternehmen können dialogorientierte Assistenten nutzen, um Effizienz und Produktivität zu steigern, was wiederum die Kosten für das Unternehmen senken kann. Und wenn Finanzdienstleister die Sicherheit und Governance für kundenseitige GenAI-Tools gewährleisten, können Kund:innen ihre eigenen Daten abfragen und erhalten so eine hochpersonalisierte Erfahrung.

Eine BI-Automatisierung oder die Erstellung eines kundenseitigen Co-Piloten ist jedoch nur das Endergebnis einer gut integrierten Strategie rund um Daten und KI. Das heißt, automatische BI oder raffinierte Co-Piloten erfordern eine durchdachte Datenstrategie. Die gute Nachricht? Auch hier kann KI helfen.

”

**Eine moderne Datenstrategie ist mehr als nur die Migration von Data Warehouses in die Cloud.“**





## KI-GESTÜTZTE DATENANWENDUNGSFÄLLE

Der heutige Datenmanagement-Prozess bei großen Finanzinstituten umfasst oft manuelle Arbeit und kann extrem ressourcenintensiv sein. KI kann die Arbeit des Datenteams einer Bank automatisieren oder ergänzen, um Datenumwandlungsprozesse über den gesamten Datenlebenszyklus hinweg zu modernisieren: von der Erfassung bis hin zur Analyse.

### Datenerfassung

Die steigende Datennachfrage stellt Finanzdienstleister vor große Herausforderungen. Datenteams stoßen schnell an Ressourcengrenzen, wenn sie durch den Flickenteppich aus Datenstrukturen und verschiedenen Schemas navigieren, die mittlerweile Daten, Text, Bilder, Videos und Audioinhalte umfassen.

Indem Teams KI bereits am Anfang des Datenlebenszyklus einsetzen, anstatt Arbeitsschritte manuell auszuführen, können sie automatisiertere und zuverlässigere Daten-Pipelines aufbauen. Diese Funktionen können Unternehmen dabei helfen, die Datenaktualität für Risikomodellberechnungen zu verbessern, Datenqualitätslücken in der Finanzberichterstattung aufzuspüren, schneller Stimmungsanalysen durchzuführen oder interne Daten anzureichern.

### Datentransformation

Eine moderne Datenstrategie ist mehr als nur die Migration von Data Warehouses in die Cloud. Unternehmen müssen ein semantisches Datenmodell entwickeln, das unternehmensweit Datensilos aufbricht. Hier sind drei Dinge, die KI tun kann, um Daten effizient zu vereinheitlichen:

#### 1. Daten dynamisch nach Kontext kategorisieren:

KI kann Tabellendaten prüfen und Inhalte erkennen, darunter Konto-IDs, Sozialversicherungsnummern, Kundennamen oder Transaktionsnummern. So kann ein Datenteam schneller und einfacher Informationen abrufen und Kontexte rund um diese Daten bereitstellen, wenn Millionen von Tabellen zu prüfen sind.

#### 2. Semantische Modelle über verschiedene

**Datenbanken hinweg erstellen:** Semantische Modelle erklären die Logik und Bedeutung von Daten und geben in natürlicher Sprache aus, was Datentabellen (und ihre Spalten) tatsächlich enthalten. LLMs helfen dabei, semantische Modelle zu erstellen (sowie anzureichern und zu überwachen), und obwohl dies allein keine Suche ermöglicht, helfen diese Modelle dabei, Beziehungen innerhalb von Daten abzubilden und Nutzende in die richtige Richtung zu lenken, damit sie zu gegebener Zeit effektiv suchen können.

#### 3. Daten flächendeckend durchsuchbar und

**zugänglich machen:** Vereinfacht könnte man auch sagen, dass man Daten „KI-tauglich“ macht. Dazu zählt jedoch auch der Einsatz großer Modelle, mit denen Daten vektorisiert oder indiziert werden, bevor sie ein LLM erreichen.

### Data Governance

In einem stark regulierten Bereich wie der Finanzdienstleistungsbranche war Governance schon immer extrem wichtig. Die richtige Datenplattform kann die Beobachtbarkeit mit der nötigen Governance für Daten, Modelle und Nutzung skalieren. So erhalten CDOs KI-basierte Bedrohungserkennung und -warnungen, während Nutzende Modelle und Apps über den gesamten Lebenszyklus hinweg bewerten, überwachen und debuggen können. Hierdurch können Teams etwaige Probleme schnell beheben und die Einhaltung von KI-Vorschriften nachweisen.

### Datenanalyse

LLMs beschleunigen Analytics auf zweierlei Art: Zunächst einmal unterstützen LLMs unzählige Co-Piloten. So können auch geschäftliche Nutzende, die technisch weniger versiert sind, analytische Fragen stellen und beantworten. Zweitens können Data Scientists mit LLMs numerische Daten aus Text extrahieren und analysieren, indem sie LLMs als Assistenten einsetzen. Das war schon mit dem klassischen Natural Language Processing möglich, doch mit LLMs sind diese Analysen noch schneller, anpassbarer und fundierter.

# ENTFALTEN SIE IHRE KI-STRATEGIE MIT DER PLATTFORM VON SNOWFLAKE

Mit der Kernplattform sowie den Daten, Anwendungen und KI-Funktionen von Snowflake – ergänzt durch Branchenlösungen, Partnerfunktionen und wichtige Datasets von Drittanbietern – entwickeln Finanzdienstleister Cloud-First-Strategien für Unternehmensdaten und KI, die ihre geschäftliche Transformation beschleunigen. So können Banken, Vermögensverwalter, Versicherer, Zahlungsanbieter und andere Unternehmen in der Branche Daten und KI nutzen, um geschäftskritische Anwendungsfälle zu unterstützen, Daten zu vertreiben und zu monetarisieren und eine modernere Datenerfahrung für alle internen und externen Datennutzenden zu bieten.

## **Eine einzige Daten- und KI-Plattform**

Skalieren Sie mehrere Workloads nahezu sofort und unterstützen Sie verschiedene Geschäftsanwendungsfälle mit einer einzigen Datenkopie und ohne Ressourcenkonflikte.

## **Sicherheits- und Governance-Kontrollen**

Erfüllen Sie gesetzliche Anforderungen und verwalten Sie die personenbezogenen Daten Ihrer Kundschaft auf sichere Weise – mit rollenbasierten Zugriffskontrollen, integrierter Klassifizierung und der Anonymisierung sensibler Daten.

\* Jetzt in Public Preview verfügbar

## **KI- und LLM-gestützte Beschleunigung**

Bringen Sie ein LLM zu Ihren Daten, das am besten zu Ihren Geschäftsanforderungen passt. Greifen Sie mit Snowflake Cortex AI auf vollständig gehostete LLMs (einschließlich Snowflake Arctic) sowie auf andere erstklassige Modelle wie Mistral Large, Llama 3 und Reka Core zu.

## **Entwicklung mit KI-gestützten Tools**

Mit Snowpark Container Services können Sie vollständig personalisierte LLMs optimieren und erstellen.\* Nutzen Sie natürliche Sprache, um mit Snowflake Copilot schnell SQL-Code zu generieren, oder stellen Sie geschäftlichen Nutzenden Cortex Analyst bereit, damit sie einfach direkt mit ihren Daten sprechen und aus diesen Erkenntnisse gewinnen können.\* Egal, für welchen Ansatz Sie sich entscheiden: Snowflake steht für Flexibilität, Optionalität und Offenheit bei der Implementierung generativer KI.

## **Unternehmensweite Datensuchfunktionen**

Minimieren Sie Halluzinationen, indem Sie sicherstellen, dass Ihre LLMs schnell auf die richtigen Daten zugreifen und diese für das Training und die schnelle Beantwortung von Fragen verwenden können. Rufen Sie mit Cortex Search\*, unserer vollständig verwalteten und KI-gestützten Indizierungsfunktion, Daten in großem Umfang ab.

## **OPTIMIEREN SIE IHRE KI-ANWENDUNGEN MIT DRITTANBIETERDATEN**

Selbst in Unternehmen mit Zugang zu vielen internen Daten, wie z. B. bei Finanzdienstleistern, kann die Anreicherung mit branchenrelevanten, hochwertigen Drittanbieterdaten dabei helfen, sich einen Wettbewerbsvorteil zu verschaffen. Erfahren Sie mehr darüber, wie Unternehmen wie Ihres den Snowflake Marketplace nutzen können, einschließlich einer Auswahl von Datenangeboten, die Sie sofort verwenden können.

Lesen Sie unser E-Book:

**Snowflake Marketplace Guide:  
Financial Services**

Bereitstellung mit einer App-Ebene

Entwicklung von Benutzeroberflächen für Ihre KI-Apps mit Streamlit

Entwicklung mit KI-gestützten Tools

Sprechen Sie mit Ihren strukturierten Daten für Self-Service-Analytik mit Snowflake Cortex Analyst (Public Preview)

Nutzen Sie Retrieval-Augmented Generation mit Snowflake Cortex Search (Public Preview)

Extrahieren Sie analytische Inhalte aus unstrukturiertem Text mit Document AI (Public Preview)

Zugang zu den besten LLMs

Zugriff auf serverlose Funktionen und LLMs mit Snowflake Cortex



Zugriff auf kommerzielle oder OSS-LLMs mit Snowpark Container Services (allgemein verfügbar)



Zugriff auf CSP-LLMs mit Snowpark External Access



Schnelleres Abrufen von Daten

Semantisches Modell für strukturierte Daten + Vektor- und lexikalische Suche für unstrukturierte Daten

Zugriff auf Daten im gesamten Unternehmen



Sicherheit und Governance

## WEITERE RESSOURCEN

In folgenden Ressourcen erfahren Sie noch mehr darüber, wofür und wie Sie generative KI erfolgreich einsetzen können.

### E-Books:

- [Ein wesentlicher Leitfaden zu generativer KI](#)
- [Ein Leitfaden zu effektiver KI für Data Executives](#)
- [How Financial Services Leaders Can Adopt a Scalable Generative AI Strategy](#)
- [9 Möglichkeiten zur Geschäftsoptimierung mit KI](#)

### Demo:

[Introducing Snowflake Arctic: How to Implement Enterprise AI in Financial Services](#)

### Website:

[AI Data Cloud für Finanzdienstleistungen | Snowflake](#)





# ÜBER SNOWFLAKE

Snowflake bietet unkomplizierte, effiziente und zuverlässige Unternehmens-KI. Mehr als 11.000 Kunden weltweit, darunter auch Hunderte der weltgrößten Unternehmen, nutzen die Snowflake AI Data Cloud, um Daten freizugeben, Anwendungen zu entwickeln und ihr Unternehmen mit künstlicher Intelligenz voranzubringen. Das Zeitalter der Unternehmens-KI hat begonnen.

Erfahren Sie mehr unter [snowflake.com/de](https://snowflake.com/de) (NYSE: SNOW).



© 2024 Snowflake Inc. Alle Rechte vorbehalten. Snowflake, das Logo von Snowflake und alle sonstigen hier erwähnten Namen von Produkten, Funktionen und Services von Snowflake sind eingetragene Marken oder Marken von Snowflake Inc. in den USA und anderen Ländern. Alle anderen erwähnten oder verwendeten Markennamen oder Logos dienen ausschließlich der Identifikation und können die Marken ihrer jeweiligen Eigentümer sein. Snowflake steht nicht unbedingt mit diesen Eigentümern in Verbindung oder wird von diesen unterstützt oder gefördert.